

42 Ernst-Wiechert-Brief

Frühjahr 2023



IEWG

(IEWG e.V.,
gegründet 1989)
Mitglied der ALG
Arbeitsgemeinschaft
Literarischer
Gesellschaften und
Gedenkstätten

INTERNATIONALE
ERNST-WIECHERT-
GESELLSCHAFT

Maxim Leo : *Haltet euer Herz bereit – Eine ostdeutsche Familiengeschichte*
Karl Blessing Verlag München, 2009, Lizenzausgabe Heyne Taschenbuch Verlag
2011, 272 Seiten, (ISBN 978-3-453-40807-4)

Der mit dem Europäischen Buchpreis ausgezeichneten Roman von Maxim Leo ist eine ostdeutsche Familiengeschichte. (FAZ: Selten vermittelt uns jemand so stark das Gefühl zu begreifen, wie der Alltag in jener DDR wirklich beschaffen war.) Der Autor erzählt von seinem Urgroßvater Wilhelm Leo (1886-1945). Dieser, ein jüdischer Rechtsanwalt, hatte 1927 vor Gericht einen französischen General vertreten, der die Aussage von Joseph Goebbels anzweifelte, Goebbels sei 1920 als deutscher Patriot im Keller der französischen Kommandantur im besetzten Köln im Beisein dieses Generals gefoltert worden und von daher stamme sein Klumpfuß. Goebbels verlor den Prozess und der Anwalt Wilhelm Leo wird 1933 von der SA zusammengeschlagen und abtransportiert (JH).

*... Erst Wochen nach Wilhelms Verhaftung erfährt die Familie, dass er in das Konzentrationslager Oranienburg eingeliefert worden war. Die Mutter setzt alles in Bewegung, um ihren Mann wieder freizubekommen. Sie ruft den Schriftsteller **Ernst Wiechert** an, der ein guter Freund von Wilhelm ist. Wiechert wird von den Nazis geschätzt, weil er sich nicht wie die meisten seiner Kollegen von vornherein gegen sie gewandt hat.*

Vor allem Goebbels hat eine Schwäche für den Schriftsteller und entspricht seiner Bitte, Wilhelm vorläufig aus dem Konzentrationslager zu entlassen. Wilhelm verbringt einige Wochen in einem Krankenhaus. Als er nach Hause zurückkehrt, [sieht die Familie] einen blassen, geschwächten Mann ...

(S. 85, Ausgabe Heyne Taschenbuch, 10.Ausg. 2011)

gefunden von THOMAS BERGER